

# Gefragte Piloten

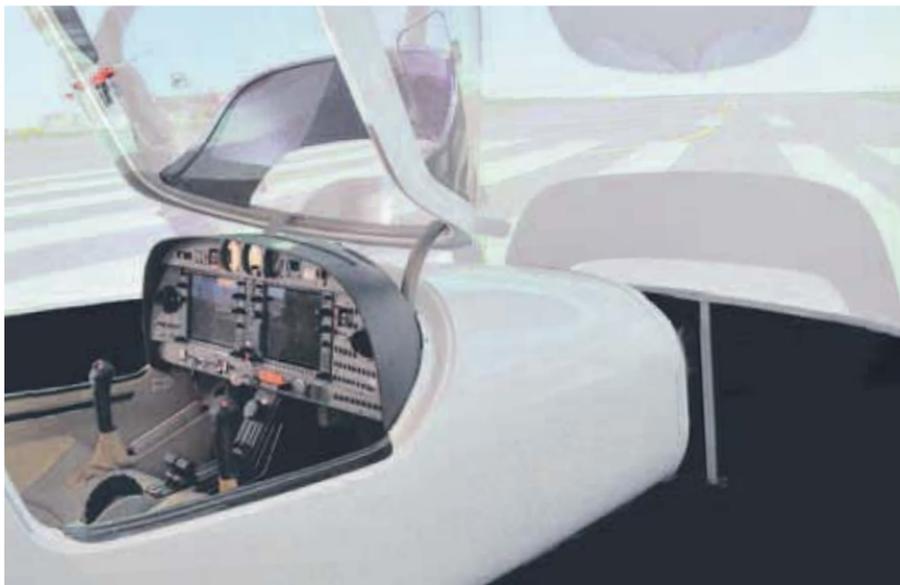
Da staunt der Laie: Zwar hängen auch die Airlines durch, aber schon bald herrscht Pilotenmangel. Bitte einsteigen.

› Das Swissair-Grounding ist nicht vergessen. Nebst dem Bodenpersonal und den Flight Attendants verloren viele Piloten ihren Job – einige fanden auf anderen Erdteilen eine Anstellung, andere sattelten um. «Es gibt schon bald zu wenig Piloten und Instruktoren», prognostiziert Silvio Dreier, Geschäftsführer der Horizon Swiss Flight Academy und Teilzeitpilot der Fluggesellschaft Helvetic Kühn. Laut einer Studie müssen allein in Europa bis im Jahr 2026 73 000 Piloten rekrutiert werden. «Jetzt ist der Zeitpunkt ideal, um diesen Beruf zu ergreifen», sagt Dreier, denn der nächste Aufschwung komme

bestimmt. Die neue Piloten-Generation sei viel flexibler und auch bereit, in einer späteren Krise zwischenzeitlich umzusatteln.

Horizon hat seit 1972 3000 Piloten ausgebildet und setzt voll auf diesen Trend. Die Ausbildung kann berufsbegleitend und mehrheitlich im Fernstudium absolviert werden. Ein brandneuer, mit dem Schulflugzeug identischer Simulator steht seit kurzem in Betrieb. Damit erfolgt der Wechsel ins Originalcockpit nahtlos. < hwm

Touring-Info  
www.horizon-sfa.ch. Der Simulator kann auch im Rahmen von Events entdeckt werden.



Die perfekte Illusion: Dieser Simulator entspricht exakt dem Flugzeug DA42 Twin Star.